Merial GmbH
Am Söldnermoos 6
D-85399 Hallbergmoos
+49 8 11 95 93-0
+49 8 11 95 93-1 01

Herr Goritzka
Carlo Schmid Str. 18
47608 Geldern

Hallbergmoos, den
31.10.2007
Rb/

Stellungnahme zum Parvoausbruch in Ihrer Katzenzucht

Sehr geehrter Herr Goritzka,

sie hatten uns über einen Katzenseucheausbruch bei einzelnen Katzen in Ihrem Zuchtbestand informiert, die u.a. mit unserem Impfstoff Purevax RCP gegen Katzenseuche geimpft wurden.

Nach Durchsicht der von Ihnen freundlicherweise zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie der vorliegenden Untersuchungsergebnisse möchten wir nun abschließend Stellung nehmen.
Nach unserem Kenntnisstand wurden hier Impfstoffe und Sera verschiedener Hersteller verwendet. Zwei an Parvo erkrankte Jungkatzen wurden mit Purevax RCP geimpft (Yorick und Zeppo). Für den Kater Yorick ergab die Sektion am Pathologischen Institut Leipzig sowie die PCR und Virusisolierung am Institut für Tierhygiene ein positives Parvo-Ergebnis. Die Sequenzanalyse ergab einen Nachweis des felinen Parvovirus vom Typ FPV. Für den Kater Zeppo liegt ein positiver Parvo-Schnelltest (Primagnost) vor.

Ein weiterer Kater (Fatepur) hat nach Gabe von Feliserin klinische Symptome gezeigt und wurde am 18.08.07 euthanasiert. Ein durchgeführter Parvo-Schnelltest sowie die Untersuchung am Institut für Tierhygiene in Leipzig mittels PCR und Virusisolierung war Parvo negativ.

Neben den erkrankten Tieren gibt es weitere Tiere im Bestand (Z-Wurf: Zoe, Zita, Zoro), die mit Purevax RCP geimpft wurden und nicht an Parvo erkrankt sind. Bei diesen Tieren war somit die Impfung mit Purevax RCP gegen Katzenseuche erfolgreich.
Da die Sequenzanalyse Isolat „Yorick" am Institut für Tierhygiene in Leipzig felines Parvovirus vom Typ FPV nachgewiesen hat, ist nicht davon auszugehen, dass in Ihrer Katzenzucht ein neuer, besonders aggressiver Parvotyp die Ursache der Parvo-Erkrankung bei Yorick und Zeppo war.

Yorick und Zeppo wurden im Alter von ca. 8 und 12 Wochen mit Purevax RCP geimpft. Yorick erhielt zusätzlich eine Impfung im Alter von 6 Wochen mit Purevax RCP.

Es ist davon auszugehen, dass bei diesen beiden Tieren zum Zeitpunkt der letzten Impfung mit ca. 12 Wochen noch maternale Antikörper vorlagen, die eine erfolgreiche Impfung gegen Katzenseuche abgeschwächt bzw. verhindert haben könnten. Die bpt-Impfkommission empfiehlt daher bei erhöhtem Infektionsdruck ein intensiviertes Grundimmunisierungsschema mit einer zusätzlichen Impfung im Alter von 16 Wochen auch gegen Katzenseuche. Dieses intensive Impfschema wäre bei hohem Infektionsdruck, wie z.B. in einer Katzenzucht, zu empfehlen.

Wir sind unserer Pflicht nachgekommen, die Erkrankungsfälle der zuständigen Behörde (Paul-Ehrlich-Institut in Langen) zu melden.

Wir hoffen Ihnen hiermit geholfen zu haben und zur Klärung des Falles beigetragen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Merial GmbH

Dr. Karin Rebel
Produktmanagement Biologika

Dr. Henrike Gladrow
Zulassung & Pharmakovigilanz